Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
BIO-MA B13	Vegetationskunde Pflanzensoziolo- gie	Dr. F. Müller
Inhalte und Qualifi- kationsziele	Die Studenten sind in der Lage, grundlegende vegetationskundliche Methoden selbständig anzuwenden. Durch das Praktikum haben sie vertiefte Kenntnisse der Arten der heimischen Flora und Grundkenntnisse zur syntaxonomischen Gliederung der mitteleuropäischen Vegetation.	
Lehr- und Lernfor- men	Das Modul umfasst ein Praktikum (4 SWS) und Seminar (1 SWS).	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Vegetationskunde und Ökologie. Gute botanische Artenkenntnisse. Literatur: Oberdorfer, Pflanzensoziologische Exkursionsflora, Ulmer Verlag; Rothmaler, Exkursionsflora von Deutschland, Spektrum Akademischer Verlag.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von 11 Wahlpflichtmodulen im Schwerpunktbereich Biodiversität und Evolution im Master-Studiengang Biologie, von denen Module im Umfang von mindestens 10 Leistungspunkten zu wählen sind. Es kann zudem im Optionsbereich gewählt werden.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Mo- dulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Praktikumsprotokoll.	
Leistungspunkte und Note	Für das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note für das Praktikumsprotokoll.	
Häufigkeit des Mo- duls	Das Modul findet jährlich im Sommersemester statt.	
Arbeitsaufwand	150 Stunden	
Dauer des Moduls	1 Semester	